



PRESSEMITTEILUNG 77/2018

München, 7. November 2018

A 95 München – Garmisch-Partenkirchen: nächtliche Teilsperungen der Rampenäste am Autobahndreieck Starnberg wegen Einhub des Traggerüsts für die neue Brücke

In den Nächten zwischen Montag, den 12. November 2018 bis Donnerstag, den 15. November 2018 werden am Autobahndreieck Starnberg jeweils im Zeitfenster zwischen circa 20:00 Uhr bis morgens 05:00 Uhr die Verbindungen von Starnberg nach München und von Garmisch-Partenkirchen nach Starnberg wechselseitig wegen des Einhubes des Traggerüsts gesperrt.

Während der Sperrung des Rampenastes von Starnberg nach München wird der Verkehr an der Anschlussstelle Percha aus der A 952 ausgeleitet und über Wangen nach München-Fürstenried geführt.

Bei Sperrung des Rampenastes von Garmisch-Partenkirchen nach Starnberg wird der Verkehr an der Anschlussstelle Schäftlarn aus der A 95 ausgeleitet und über Wangen nach Percha geführt.

Eine gleichzeitige Sperrung beider Fahrbeziehungen erfolgt nicht. Die exakten Sperrzeiten richten sich nach dem Fortschritt der Einhubarbeiten des Traggerüsts am Autobahndreieck.

Die Sperrungen sind notwendig, um das Traggerüst für die neue Brücke am Autobahndreieck einzuheben. Das Traggerüst dient als Schalung für die Betonage der Brücke. Die anschließenden Abdichtungsarbeiten können nur in einem bestimmten Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbereich vorgenommen werden, dieser wird voraussichtlich erst wieder im Frühjahr erreicht.

Die Arbeiten finden unter freiem Himmel statt. Daher sind jederzeit witterungsbedingte Anpassungen oder Änderungen des Zeitplans möglich.

Ausblick

Die bestehende Baustellenverkehrsführung kann im Dezember 2018 nach Fertigstellung von fünf neu gebauten Brücken und der erneuerten Fahrbahn westlich des Autobahndreiecks verkürzt werden. Im Bereich des Autobahndreiecks Starnberg verbleibt auch im Winter auf einer Länge von rund 2 Kilometern eine Baustellenverkehrsführung, um dort das komplexe Bauwerk innerhalb des Autobahndreiecks bis Frühjahr 2019 fertig zu stellen. Im Jahr 2019 erfolgt die Erneuerung der Bauwerke und der Fahrbahn in Fahrtrichtung Garmisch-Partenkirchen.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer und die von den Umleitungen betroffenen Anwohner um Verständnis für die unvermeidbaren Arbeiten.

Für Rückfragen steht Ihnen die Pressestelle der Autobahndirektion Südbayern, Herr Josef Seebacher, Telefonnummer 089/54552-3308 oder Frau Karin Unkrig, Telefonnummer 089/54552-3306 gerne zur Verfügung.

Informationen zur aktuellen Verkehrslage auf den Autobahnen finden Sie im Internet unter www.bayerninfo.de